

Liebe Gruppen – Liebe Öff-Kos,

der Earth Overshoot Day steht bevor – der Tag, an dem wir die Ressourcen, die uns für das Jahr 2019 zur Verfügung standen, aufgebraucht haben. Am 29. Juli ist es so weit und wir Menschen haben unsere Nachfrage nach Ressourcen für das Jahr ausgeschöpft. Schuld daran, unter anderem die schreckliche Ressourcenverschwendung bei der Vernichtung von neuwertiger Ware (Retouren oder Lagerware) durch Onlinehändler wie Amazon, aber auch im Einzelhandel und Lebensmittelgeschäft. Denn jede zerstörte Ware, die eigentlich noch in den Verkauf hätte kommen können, wird aus kostbaren Ressourcen und unter hohem Energieaufwand produziert, dann zum Teil über die halbe Welt transportiert. Das ist ein absurd hoher CO₂-Fußabdruck für Konsumprodukte, die nie benutzt werden.

Wieder haben wir es nicht geschafft, diesen Tag nach hinten zu verschieben #movethedate. Das muss sich ändern, die Politik muss endlich klare Gesetze zum Schutz unserer Erde veranlassen.

In Hamburg gehen dafür Fridays For Future, Partens For Future und viele mehr, am 29.7.19 auf die Straßen!

Und auch wir rufen die Politik auf: STOPPT DIE VERSCHWENDUNG! Wir wollen den Earth Overshoot Day nutzen und deutschlandweit beim Gruppenaktionstag zu einem Ressourcenschutzgesetz aufrufen! Nur mit diesem Ressourcenschutzgesetz können wir es schaffen, den Termin des Overshootdays wieder nach hinten zu bewegen: #movethedate Mehr Infos dazu: <https://greenwire.greenpeace.de/node/2733>

So könnt ihr auf Social Media mitmachen:

1. Teilt unsere [Macros](#) oder unser [Social Video](#) zur Ressourcenverschwendung bei Amazon auf euren Social Media Kanälen – sowohl Facebook, Instagram als auch Twitter
2. Ruft die Politik, unter anderem unsere Umweltministerin Svenja Schulze, zu einem Ressourcenschutzgesetz auf:
3. Nutzt die Hashtags: #konsumkilltklima #stopptdievernichtung #Svenjaschulze
4. Sprecht die Politiker direkt an „@svenjaschulze68 @JochenFlasbarth (mit dem Punkt vor dem Namen bei Twitter, könnten diesen Text sowohl eure Follower als auch die des Erwähnten lesen)

z.B: auf Twitter: „@svenjaschulze68 @JochenFlasbarth - stoppen Sie die Vernichtung von neuwertiger Ware - unsere kostbaren Ressourcen müssen geschützt werden. Wir fordern ein Ressourcenschutzgesetz #konsumkilltklima # stopptdievernichtung #Svenjaschulze.

Für Facebook: @SvenjaSchulze – es ist in Ihrer Verantwortung endlich ein Ressourcenschutzgesetz zu veranlassen – damit neuwertige Ware nicht mehr im Schredder landet und wir den #EarthOvershootDay hinausschieben können #MoveTheDate.

5. schreibt eine [Protestmail](#) an Frau Schulze und ruft eure Follower dazu auf, ebenfalls eine Protestmail zu senden ([hier der Link zur vorgefertigten Mail](#))
6. diese Protestmail könnt ihr auch als Protestbrief ausdrucken und verteilen – [hier ausdrucken](#)
7. werdet aktiv – nehmt auf Social Media ein Video auf, in dem ihr @svenjaschulze68 und @jochenflasbarth aufruft, endlich ein Ressourcenschutzgesetz zu verabschieden, damit unsere Erde geschützt werden kann und das Vernichten von neuwertigen Ressourcen endlich gestoppt wird. [Ein Beispielvideo liegt auch hier ab.](#)